

Mit seinen Veranstaltungen richtet sich das Stadtmuseum an Besucherinnen und Besucher aller Altersstufen und Bildungsvoraussetzungen. Wissensreiche wie unterhaltsame Ausstellungsrundgänge und spezifische Angebote für junge Besucher bieten die Möglichkeit, sich mit der facettenreichen über 1000-jährigen Stadtgeschichte zu befassen.

Als außerschulischer Lernort eröffnet das Stadtmuseum zahlreiche Anknüpfungspunkte für den Unterricht verschiedener Fächer, Schultypen und Klassenstufen. Die Schülerinnen und Schüler können entweder von erfahrenen Museumspädagogen bei Rundgängen und thematischen Workshops begleitet werden, oder selbst auf Entdeckungstour durch die Geschichte der Aurachstadt gehen. Der Eintritt ist für Schulklassen kostenfrei.



Stadtmuseum Herzogenaurach
Kirchenplatz 2
91074 Herzogenaurach

Öffnungszeiten
Donnerstag 17 - 20 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage 14 - 17 Uhr
Gruppenführungen nach Vereinbarung

Eintritt
Eintrittspreis 2,00 EUR, ermäßigt 1,50 EUR
Familien 4,50 EUR, Gruppen 25,00 EUR
Sie erreichen das Museum mit den VGN-Buslinien 200 oder 201, Haltestelle An der Schütt
Aus Richtung Höchststadt a. d. Aisch kommend mit der VGN-Buslinie 204

Impressum
Stadt Herzogenaurach / Stadtmuseum
Telefon 09132 / 735120 (Museumsgebäude)
Telefon 09132 / 901116 (Museumsleitung)
E-Mail stadtmuseum@herzogenaurach.de
Internet www.herzogenaurach.de



Es gibt viel zu entdecken!

herzo 

DAS STADTMUSEUM HERZOGENAURACH

Weltbekannt ist Herzogenaurach vor allem durch Sportschuhe. Wie diese um 1920 produziert wurden, zeigt das Stadtmuseum. Seit dem Mittelalter ein florierendes Zentrum der Tuchmacherei, entwickelte sich die Stadt mit der Industrialisierung zur Sportschuhmetropole.

Metallverarbeitende Betriebe machten Herzogenaurach im 20. Jahrhundert zu einem boomenden Industriestandort. Der wirtschaftliche Werdegang bis hin zum Strukturwandel nach dem Zweiten Weltkrieg wird im Stadtmuseum vermittelt.

Die Sammlung des Stadtmuseums zeigt Exponate, die die Entwicklung Herzogenaurachs vom Königsgut bis in die jüngere Vergangenheit veranschaulichen. Ein Rundgang durch die Stadtgeschichte beleuchtet den historischen Alltag der Stadtbürger, auch Realien der Zünfte, sakrale Kunst und Zeugnisse des Volksglaubens sind Teil der Ausstellung, ebenso Kunstgewerbe und Objekte bürgerlicher Wohnkultur. Dem Schaffen der Bildhauerin Maria Lerch (1884 - 1962) ist ein eigener Ausstellungsbereich gewidmet.



STADTMUSEUM IM PFRÜNDNERSPITAL

Mitten im Herzen der historischen Altstadt liegt das Stadtmuseum am Herzogenauracher Kirchenplatz. Eine Besonderheit stellt auch der Museumsbau dar. Bautechnik und -geschichte des ehemaligen Pfründnerspitals sind so interessant, dass sie Teil des Rundgangs sind. Es handelt sich um ein Fachwerkgebäude von 1508 – ein Baudenkmal von überregionaler Bedeutung.

Die Gründung des Herzogenauracher Stadtmuseums reicht zurück ins Jahr 1908. Die Verlegung in das Spitalgebäude ermöglichte

eine großzügige Neuaufstellung der erheblich angewachsenen Bestände. Der aufwendig und denkmalgerecht restaurierte Bau mit dem weiträumigen Gewölbekeller bietet einen stimmungsvollen Rahmen für die stadtgeschichtliche Sammlung. Daneben laden wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen immer wieder zu einem Besuch ein.

